



Dr.med. Bärbel Mahlmann Classen

*Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe,
Naturheilkunde*

*Eintrachtstraße 4 48308 Senden - Tel.: 02597 - 409 - Fax: 02597 – 691340
www.frauenaerztin-senden.de*

Liebe Patientin,

unsere Homepage befindet sich noch im Aufbau.

Sie können sich aber bereits über einige wichtige Fragen, die den Besuch beim Frauenarzt betreffen informieren.

Sprechstunde für junge Mädchen.

Der erste Besuch beim Frauenarzt

Junge Mädchen haben viele Fragen zu ihrer körperlichen Entwicklung, zur Regelblutung, zu Verhütung und Sexualität.

Diese Fragen lassen sich oft am besten in einem Gespräch mit einer Frauenärztin klären.

Wann soll ich das 1. Mal zur Frauenärztin gehen ?

Bei Beschwerden sofort.

Aber am besten geht man das erste Mal nur zu einem Gespräch zur Frauenärztin / zum Frauenarzt. Selbstverständlich kann auch eine Freundin oder der Freund zum Gespräch mitkommen.

An was muss ich denken und was muss ich mitbringen ?

1. Eine Frageliste
Eine Liste mit all deinen Fragen, die du stellen möchtest. Wenn du alles aufschreibst, kannst du nichts Wichtiges vergessen.
2. Ein Menstruationskalender
Falls vorhanden ein Menstruationskalender, den du vom Beginn deiner Monatsblutung an führen kannst. Diese Kalender liegen in Apotheken aus oder sind in der Frauenarztpraxis zu haben. Darin kannst du eintragen, wann deine Regelblutung beginnt und wie lange sie dauert.
3. Die Krankenversicherungskarte
Für den Besuch bei der Frauenärztin/dem Frauenarzt ist die Versicherungskarte erforderlich.(Ausnahme: privatversicherte Familien). Wer die Eltern nicht nach der Karte fragen möchte, kann diese auch in den Geschäftsstellen der Krankenkassen, bei der die Eltern versichert sind, ausstellen lassen.
Wenn du gerade bei deinem Hausarzt in Behandlung bist, kann der eine Überweisung ausstellen.

Muss ich mich vorher anmelden ?

Es empfiehlt sich immer eine telefonische Terminabsprache, damit die Frauenärztin Zeit für ein längeres Gespräch einplanen kann, wenn es sich um den ersten Besuch bei der Frauenärztin/dem

Frauenarzt handelt. Soll auch eine Untersuchung durchgeführt werden, sollte der Termin außerhalb der Periode liegen.

Was geschieht beim Besuch ?

Zunächst wird über den Grund für den Besuch gesprochen. Am besten, wenn du sagst, dass dies dein erster Besuch ist.

Dann wird in den meisten Fällen keine Untersuchung vorgenommen, sondern lediglich ein Gespräch geführt.

Es wird nach der ersten und der aktuellen letzten Periode gefragt und ob der Zyklus regelmäßig ist, über frühere Operationen und Krankheiten. Eventuell wird auch über Verhütungsmethoden gesprochen, über Hygiene oder über die verschiedenen Vorgänge, die jetzt in deinem Körper stattfinden.

Vielen Mädchen fällt es leichter mit einer Frauenärztin über Dinge zu sprechen, die sie sich nicht traut andere zu fragen.

Im Anschluss wird dann erklärt, wie eine Untersuchung abläuft und wann sie durchgeführt werden sollte. Wenn keine Untersuchung nötig ist oder das Mädchen dies nicht wünscht, wird sie auf einen späteren Termin verschoben.

Gilt die ärztlichen Schweigepflicht auch bei jungen Mädchen ?

Jeder Arzt / jede Ärztin ist auch bei jungen Mädchen zur Verschwiegenheit verpflichtet - auch den Eltern gegenüber.

Muss ich wirklich zur Untersuchung, auch wenn ich keine Probleme habe ?

Eine frauenärztliche Praxis ist auch für die Beratung an gesunden Tagen zuständig.

Zum Beispiel, wenn ein junges Mädchen meint, das sich ihr Körper anders (schneller oder langsamer) als bei ihren Freundinnen entwickelt. Oder wenn andere wichtige Gesundheitsfragen besprochen werden sollen.

Auch wenn man keine Probleme hat, sollte man Kontrolluntersuchungen durchführen lassen.

Vor allem dann, wenn man die Pille nimmt, ist es wichtig in regelmäßigen Abständen, kontrollieren zu lassen, ob alles in Ordnung ist.

Es gibt Veränderungen, die nicht zu spüren sind und nur durch eine Untersuchung festgestellt werden können.

Rötelnimpfung !

Alle Mädchen sollten vor dem Ende der Pubertät gegen Röteln geimpft sein, wenn sie diese Erkrankung nicht durchgemacht haben. Wer nicht weiß, ob er schon einmal Röteln gehabt hat, kann dies durch eine Blutuntersuchung feststellen lassen.